

"Hyspa"-Sport Sonntag

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **7 (1931)**

Heft 36

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-753075>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die Leichtathletik-Länderkämpfe Deutschland - Schweiz. Keller (Schweiz) placiert sich mit 6,92 Meter im Weitsprung an zweiter Stelle

Bild links: Riesen (Schweiz) stellte mit seinem Hochsprung von 1,86 Meter einen neuen Schweizer-Rekord auf



Schweizerische Faltbootmeisterschaften. Die beiden Basler August und Erwin Grether passieren das Ziel. Sie legten die 13,4 km lange Strecke im Sportweier in 45 Min., 46,1 Sek. zurück und erzielten damit die beste Zeit des Tages



Im Fußball-Länderwettspiel Italien-Schweiz siegte das Schweizerteam 3:1. Aufregender Spielmoment vor dem Schweizerort

«Hyspa»-Sport-Sonntag

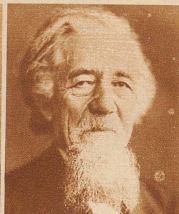
Fotos Jost



Der Schriftsteller Erich Maria Remarque, der Verfasser des Buches «Im Westen nichts Neues», hat dieses Landhaus in Porto Ronco am Langensee erworben. Es ist die Villa Monte Tabor, die vor zirka 20 Jahren für den Maler Rüdissühl gebaut wurde



Morris Schönfeld, der frühere Teilhaber der großen Stickereifirma Lob-Schönfeld in Rorschach, die später in die Firma Feldmühle A.-G. umgewandelt wurde und in neuerer Zeit sich mit der Kunstseidefabrikation befaßte, starb bei einem Kuraufenthalt in Baden-Baden im Alter von 66 Jahren. Morris Schönfeld, der in Zürich seinen Wohnsitz hatte, galt als einer der einflußreichsten Männer der ostschweizerischen Textilindustrie



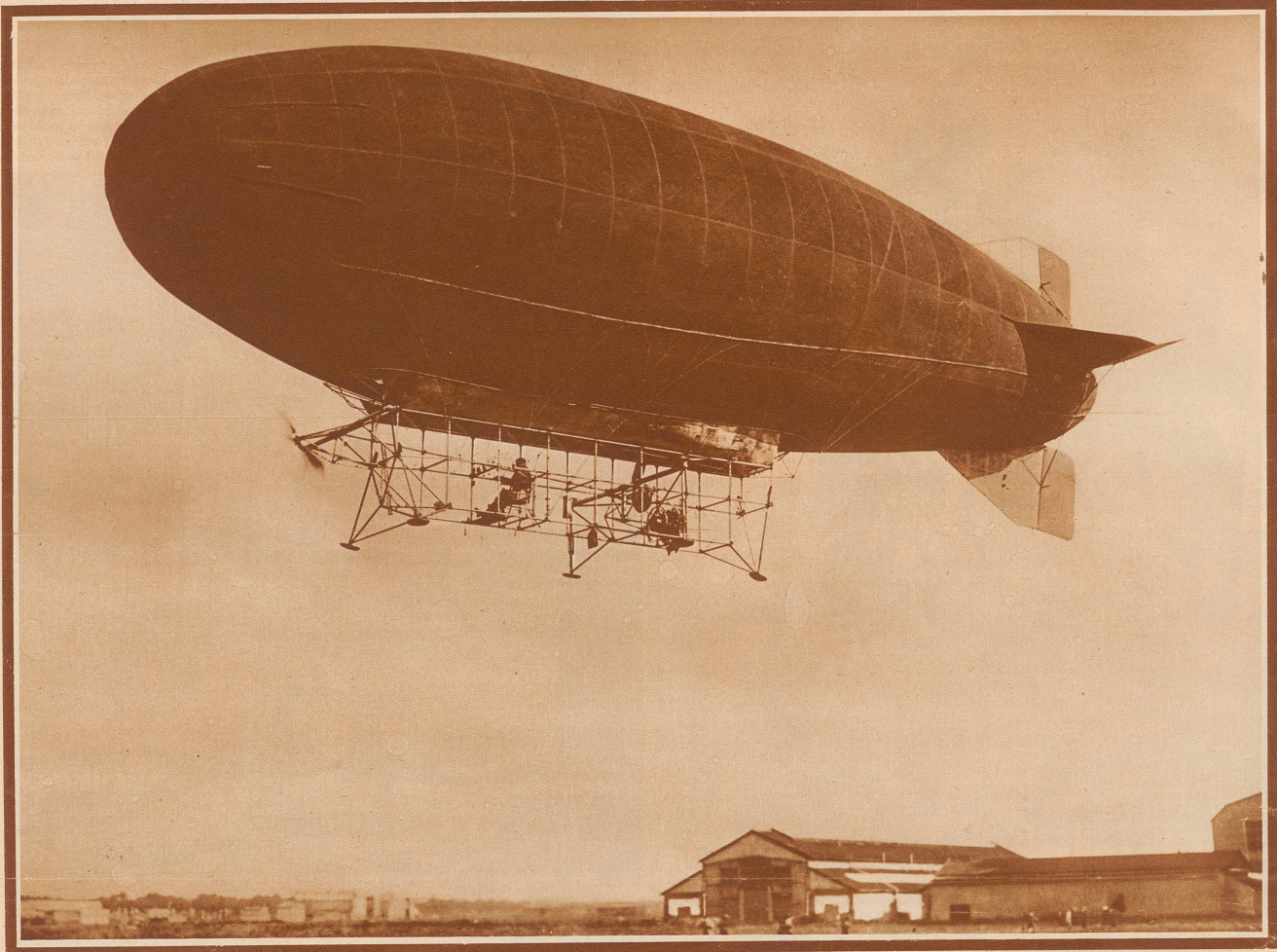
Professor Paolo Calvino, ehemals evangelischer Pfarrer von Lugano, starb im Alter von 83 Jahren in Cassarate. Nach seinen theologischen Studien in Florenz und Berlin etablierte sich Paolo Calvino als Pastor in Biasca, kam 1899 nach Lugano, wo er die evangelische Pfarrei gründete, an deren Spitze er mehrere Jahre seine erfolgreiche Tätigkeit entfaltete



Prof. Dr. Paul Suter, der über ein Vierteljahrhundert am kantonalen Lehrerseminar in Küsnacht als Lehrer der deutschen Sprache wirkte und an der Spitze des Deutschschweizerischen Sprachvereins und im Verein zur Verbreitung guter Schriften sich als wirksamer Förderer unseres Sprachgutes offenbarte, starb 63 Jahre alt. Aus dem Lehrstande hervorgegangen, lehrte er nach weiteren Studien auch drei Jahre an der Handelsabteilung der Höheren Töchterschule in Zürich



Dr. Joachim Hefti, bisher Lehrer am Freien Gymnasium in Zürich, wurde nach heftigem Wahlkampf in den ernsten Stadtrat von Zürich gewählt. Dr. Hefti gehörte dem Großen Stadtrat, dem Kantonsrat und zahlreichen andern Behörden an und hat seit Jahren am politischen und öffentlichen Leben Zürichs lebhaften Anteil genommen



Das erste Autogiro-Luftschiff der Welt

Auf dem Flugplatz von Orly in Frankreich vollendete kürzlich das von dem Franzosen Oehmichen erfundene Autogiro-Luftschiff den ersten Probeflug. Das Luftschiff kann ebenso wie das Windmühlenflugzeug La Ciervas fast senkrecht aufsteigen und niedergehen



Fräulein Jordan aus Nürnberg gewann bei den Pariser Europa-Meisterschaften im Schwimmen das Kunstspringen gegen die Oesterreicherin Epply



Das Hapag-Motorschiff «General Osorio» rettet 88 Schiffbrüchige des bei Cap Boi infolge unsichtigem Wetter gestrandeten amerikanischen Dampfers «WesternWorld». Ein Teil der Schiffbrüchigen wird vom Rettungsboot an Bord des «General Osorio» genommen



Ricarda Huch, die größte Dichterin der Jetztzeit, erhielt als erste Frau den Goethepreis der Stadt Frankfurt, der vor ihr dem Philosophen Leopold Ziegler, Sigmund Freud, Albert Schweitzer und Stefan George verliehen worden war. Ricarda Huch hat in Zürich studiert und war als Lehrerin an der Höheren Töchtertschule tätig

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769

Redaktion: Arnold Köhler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.
 Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber. • Telefon: 51.790